Presseinformation

22. Juni 2006

Feld- und Industriebahnmuseum in Freiland

Heuer Sonderschau über Feldbahnen in Ziegelwerken

Im Feld- und Industriebahnmuseum in Freiland (Marktgemeinde Türnitz im Bezirk Lilienfeld) können BesucherInnen an den Sonntagen 25. Juni, 30. Juli, 27. August und 24. September jeweils von 10 bis 16 Uhr eine große Sammlung von Fahrzeugen aller Art mit 52 - zum Teil betriebsfähigen - Lokomotiven und rund 185 verschiedenen Wagen, meistens mit einer Spurweite von 600 Millimetern, bestaunen.

Heuer wird an den Betriebstagen zudem ein Betrieb mit Dampf- und Diesellokomotiven zum Thema „Feldbahnen in Ziegelwerken“ gezeigt: Beim Lehmabbau wurde nämlich die Stärke der Feldbahn sichtbar, die Gleise konnten einfach an das Fortschreiten des Abbaus angepasst werden. Zudem wird ein Personenzugsverkehr mit der Dampflokomotive Orenstein & Koppel 366 vorgestellt. Dazu kommen noch Museumsführungen und eine Fotoausstellung zu diesem Thema.

Die Gleisanlagen im Freigelände mit einer Gesamtlänge von rund 500 Metern zeigen Oberbauformen, wie sie bei Feld- und Industriebahnen verwendet wurden. Auch Weichen, Drehscheiben und ein Dreischienengleis sind zu sehen.

Feld- und Industriebahnen waren lange Zeit ein wertvolles Hilfsmittel, um in einem Betrieb den leistungsfähigen Transport von Rohmaterialien oder von Produkten sicherzustellen. Das Feld- und Industriebahnmuseum ist bemüht, das Wissen um die Konstruktion und den Einsatz dieser Förderanlagen zu erhalten und weiterzugeben. Der Eintritt für Erwachsene kostet 4 Euro, für Kinder 1,80 Euro und eine Familienkarte 8 Euro.

Weitere Informationen: Feld- und Industriebahnmuseum, Telefon 0664/274 91 13, 3183 Freiland, Auwerk 27, e-mail fim@erlebnisbahn.at, www.erlebnisbahn.at/feldbahn.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at